

## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 26. März 2015,  
im Feuerwehrgerätehaus, Schulstraße 36, 24783 Osterrönfeld

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

davon anwesend: 20

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Bürgermeister**

Bernd Sienknecht

**1. stellv. Bürgermeister**

Hans-Georg Volquardts

**2. stellv. Bürgermeister**

Heinrich Schmidt

**Gemeindevertreter**

Helge Seffzig

Ingeborg Schmidt-Weinand

Aaron Pascheberg

Michael Graf

Dieter Lütje ab 19.15 Uhr (TOP 4)

Dr. Christian Hauck

Tina Paugstadt

Uwe Tödt

Hans Bosmann

Herta Frahm

Raimer Kläschen

Uwe Kolb

Britta Röschmann

Holger Rohweder

Detlef Strufe

Heidrun Tödt

Manfred Trompf

b) nicht stimmberechtigt:

**Protokollführer**

Peter Klarmann

**Leitender Verwaltungsbeamter**

Dirk Hirsch

c) entschuldigt:

**Gemeindevertreter**

Guido Haecks

Peter Gottmann

Bernhard Bellgardt

Der Bürgermeister Bernd Sienknecht eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 16.03.2015 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 11.12.2014 und 02.02.2015
4. Wahl eines Mitgliedes sowie stellvertretenden Vorsitzenden für den Verkehrs- und Werkausschuss GV1-3/2015
5. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Planungs- und Umweltausschuss
6. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Haupt- und Finanzausschuss
7. Wahl eines Mitgliedes und Änderung der Stellvertretung für die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal
8. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes im Wirtschaftsraum Rendsburg
9. Benennung eines Mitgliedes für den Kirchenkontaktausschuss und den Beirat des ev. Kindergartens Osterröfeld
10. Benennung eines Vertreters der Gemeinde für das Kuratorium und den Beirat des AWO Kindergartens
11. Wahl von zwei Mitgliedern für den Sozial- und Kulturausschuss
12. Beratung und Beschlussfassung über die Gesprächsergebnisse hinsichtlich des Bürgerbegehrens zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 "Birkenhof" GV1-4/2015
13. Beratung und Beschlussfassung über die Leitprojekte der Gebietsentwicklungsplanung für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für das Jahr 2015 GV1-5/2015
14. Beratung und Beschlussfassung über Unterhaltungsmaßnahmen an einer gemeindeeigenen Wohnung GV1-6/2015
15. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Spielgeräten für den Spielpark „Inselsiedlung“ GV1-7/2015
16. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Parksituation in der Fährstraße GV1-8/2015

17. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
18. Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil**

- |   |             |
|---|-------------|
| 19. Personalangelegenheiten   | GV1-9/2015  |
| 20. Grundstücksangelegenheiten  |             |
| 20.a Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Grundstückes in der Straße Franz-Pantel-Ring                    | GV1-10/2015 |
| 20.b Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von Flächen für den Bau eines Geh- und Radweges südlich des Bahndammes | GV1-11/2015 |

Vor Einstieg in die Tagesordnung erheben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute anlässlich des Absturzes des Flugzeuges einer deutschen Fluggesellschaft am 24.03.2015 in den französischen Alpen mit 150 Todesopfern.

### **TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 19 und 20 in nichtöffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern und überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

#### **Abstimmungsergebnis:**

19 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

### **TOP 2.: Einwohnerfragestunde**

Es werden Fragen zur Abwicklung der Baumaßnahme „Untertunnelung des Viaduktes“ und zu dem von den Gleisen auf der Eisenbahnhochbrücke verursachten erhöhten Geräuschpegel gestellt, die vom Bürgermeister beantwortet werden. Darüber hinaus regt ein Bürger an, die Protokolle von öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse künftig zeitnah nach den Sitzungen auf der Homepage der Gemeinde zu veröffentlichen, damit die Inhalte noch im zeitlichen Zusammenhang nachvollzogen werden können.

**TOP 3.: Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 11.12.2014 und 02.02.2015**

**Beschluss:**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzung vom 11.12.2014 und 02.02.2015 erhoben. Sie gelten somit als genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

19 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 4.: Wahl eines Mitgliedes sowie stellvertretenden Vorsitzenden für den Verkehrs- und Werkausschuss**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Michael Graf als Mitglied und stellvertretenden Vorsitzenden für Herrn Helmut Pohl in den Verkehrs- und Werkausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 5.: Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Planungs- und Umweltausschuss**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Marco Hoffmann als stellvertretendes Mitglied für Herrn Helmut Pohl in den Planungs- und Umweltausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 6.: Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Michael Graf als stellvertretendes Mitglied für Herrn Helmut Pohl in den Haupt- und Finanzausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen.

**TOP 7.: Wahl eines Mitgliedes und Änderung der Stellvertretung für die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Peter Gottmann als Mitglied für Herrn Helmut Pohl und Herrn Marco Hoffmann als seinen Stellvertreter in die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Eiderkanal.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 8.: Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes im Wirtschaftsraum Rendsburg**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Marco Hoffmann als stellvertretendes Mitglied für Herrn Helmut Pohl in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes im Wirtschaftsraum Rendsburg.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Benennung eines Mitgliedes für den Kirchenkontaktausschuss und den Beirat des ev. Kindergartens Osterrönfeld**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung benennt Herrn Dieter Lütje als Mitglied für Herrn Helmut Pohl und Herrn Marco Hoffmann als seinen Stellvertreter in den Kirchenkontaktausschuss sowie in den Beirat des ev. Kindergartens Osterrönfeld.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 10.: Benennung eines Vertreters der Gemeinde für das Kuratorium und den Beirat des AWO Kindergartens**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung benennt Herrn Dieter Lütje als Mitglied für Herrn Helmut Pohl und Herrn Marco Hoffmann als seinen Stellvertreter in das Kuratorium sowie in den Beirat des AWO Kindergartens.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

## **TOP 11.: Wahl von zwei Mitgliedern für den Sozial- und Kulturausschuss**

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Heiko Behnke für Natascha Modrow sowie Herrn Dieter Lütje für Herrn Michael Graf als Mitglieder in den Sozial- und Kulturausschuss.

### **Abstimmungsergebnis:**

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

## **TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Gesprächsergebnisse hinsichtlich des Bürgerbegehrens zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 "Birkenhof"**

Herr Dr. Hauck stellt fest, dass es zwei unterschiedliche Rechtsauffassungen gibt: während die Kommunalaufsicht des Kreises die hier relevante Vorschrift der Gemeindeordnung in der Weise auslegt, dass der Bürgerentscheid auf jeden Fall durchgeführt werden müsse, sehe Herr Rechtsanwalt Badenhop von der Kanzlei Brock, Müller, Ziegenbein durchaus die Möglichkeit, auf die Durchführung des Bürgerentscheides zu verzichten, wenn sich die Vertretungsberechtigten – wie in diesem Fall – mit der Gemeinde auf einen akzeptablen Kompromiss geeinigt hätten. Er stellt deshalb folgenden Antrag:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen, auf den Bürgerentscheid zu verzichten, da eine Einigung mit den Vertretungsberechtigten erzielt worden ist, die den Bürgerentscheid überflüssig macht.“

Bürgermeister Sienknecht stellt fest, dass der schriftlich vorliegende Beschlussvorschlag der weitergehende ist und lässt daher zunächst hierüber abstimmen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, bei der künftigen Bauleitplanung für die 1. Änderung des B-Planes Nr. 31 vorbehaltlich des Ergebnisses des Bürgerentscheides am 07.06.2015 folgende Punkte im planerischen Konzept zu berücksichtigen und nach Möglichkeit umzusetzen:

- Am östlichen Rand des B-Plan-Gebietes soll ein Schutzstreifen vorgesehen werden. Dieser soll nördlich des Wohngebietes „Franz-Pantel-Ring“ unmittelbar hinter dem Anschluss der „Marie-Curie-Straße“ an den vorhandenen Kreisell beginnen und 100 m südlich der Südgrenze des Wohngebietes „Franz-Pantel-Ring“ enden. Der Schutzstreifen soll ca. 50 m breit sein und sich von der südlichen Bebauungsgrenze des Wohngebietes „Franz-Pantel-Ring“ an auf einer Länge von 100 Metern verschmälern, bis er auf die Straße „Birkenhof“ Richtung „Thiesberg“ trifft. Sollte zwischen dem Ende des Schutzstreifens und dem sich am östlichen Rand des Gewerbegebietes befindlichen Knick eine Lücke bestehen, soll diese durch eine Anpflanzung (Verlängerung des Knicks) geschlossen werden. Auf dem Schutzstreifen soll an der Grenze zum Gewerbegebiet ein Sicht- und Lärmschutzwall mit entsprechender Bepflanzung errichtet werden. Der Schutzstreifen soll durch das Grundstück des Birkenhofes unterbrochen werden.
- Für das letzte Stück der künftigen „Marie-Curie-Straße“, zwischen der Einmündung in die Gustav-Robert-Kirchhoff-Straße und der Einmündung in den bestehenden Kreisell, wird sich die Gemeinde dafür einsetzen, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf

max. 30km/h und/oder eine Höhen- bzw. Gewichtsbeschränkung verkehrsrechtlich angeordnet wird.

- In dem Bereich zwischen dem Schutzstreifen und der „Gustav-Robert-Kirchhoff-Straße“ soll eine nach Höhe und Fläche begrenzte Ansiedlung auch kleinerer Gewerbebetriebe vorgesehen werden.
- Ausgeschlossen werden sollen im Gewerbegebiet die Ansiedlung von Schlachthöfen und Krematorien.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 Befangen

Danach lässt der Bürgermeister über den Antrag von Herrn Dr. Hauck abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung möge beschließen, auf den Bürgerentscheid zu verzichten, da eine Einigung mit den Vertretungsberechtigten erzielt worden ist, die den Bürgerentscheid überflüssig macht.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen, 17 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 Befangen.

**TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Leitprojekte der Gebietsentwicklungsplanung für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für das Jahr 2015**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR zu, die nachfolgenden Projekte als Leitprojekte der GEP 2015 anzuerkennen und aus dem Strukturfonds folgende Zuwendungen zu gewähren:

1. Teilerneuerung der Terrassenanlage am Jungfernstiegbecken in Rendsburg,  
Antragstellerin: Stadt Rendsburg  
Beantragte Förderung: € 58.800,--
2. Entwicklung des interkomm. Gewerbegebietes Borgstedtfelde (Planungskosten)  
Antragstellerin: EGB, Entwicklungsgesellschaft Borgstedtfelde  
Beantragte Förderung: € 82.500,--
3. Neubau Radweg Schülpe-Jevenstedt an der K43  
Antragsteller: Gemeinden Schülpe, Westerrönfeld und Jevenstedt  
Beantragte Förderung: € 217.448,--

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltung, 0 Befangen

**TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über Unterhaltungsmaßnahmen an einer gemeindeeigenen Wohnung**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Schimmelpilzsanierung und den Austausch zweier Bestandsfenster in der von Schimmelpilzbefall betroffenen Wohnung im Gebäude Alter Bahnhof 20 durchzuführen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Aufträge nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Spielgeräten für den Spielpark "Inselsiedlung"**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Spielplatz „Inselsiedlung“ gemäß dem vorgeschlagenen Konzept neu anzulegen.

Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, die Aufträge nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Über weitere Anschaffungen (Kletterturm, Sandkasten) soll eventuell im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2016 beraten werden.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 16.: Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Parksituation in der Fährstraße**

Bürgermeister Sienknecht informiert über die rechtlichen und praktischen Probleme, die unbefriedigende Situation des ruhenden Verkehrs in der Fährstraße zu lösen.

Der von der Verwaltung erarbeitete Gestaltungsvorschlag, wonach vor dem Restaurantgrundstück 9 Stellplätze in Queraufstellung angeordnet werden könnten, wird zunächst verworfen.

In dem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass seit kurzem das „Zone 30“ - Schild weg ist. Es soll wieder ein Schild aufgestellt werden, weil doch gerade in den „Zone 30-Gebieten“ das Parken zur nachhaltigen Verkehrsberuhigung erwünscht sei.

In der weiteren Diskussion wird deutlich, dass die Herrichtung der etwa 50 Meter entfernten „Senke“ am Kreisel sinnvoll wäre, um das Parkplatzproblem in der Fährstraße zu lösen.

Bürgermeister Sienknecht gibt zu bedenken, ob die hierfür aufzuwendenden Kosten für Bauleitplanung, Erschließungsplanung und Durchführung der Baumaßnahme angemessen seien. Die Mitglieder der Gemeindevertretung verständigen sich darauf, die Verwaltung zu beauftragen, die voraussichtlichen Kosten zu ermitteln und die Angelegenheit dann erneut im Fachausschuss zu beraten.



Herr Sienknecht weist abschließend darauf hin, dass die Bürgermeisterrunden informelle Zusammenkünfte seien, die lediglich einem Gedankenaustausch über „bürgermeisterspezifische“ Fragen dienen.

**TOP 18.:        Verschiedenes**

Es werden keine Themen mehr angesprochen.

Der Bürgermeister Bernd Sienknecht bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.32 Uhr.

**Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:**

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 19 wurde beschlossen, für die Zeit vom 01.04. bis 30.09.2015 einen Schwimmmeister einzustellen. Unter Tagesordnungspunkt 20 a wurde beschlossen, den Kaufvertrag für die Veräußerung eines Grundstücks im „Franz-Pantel-Ring“ nachträglich zu genehmigen. Unter Tagesordnungspunkt 20 b wurde beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, den am Aspelweg vorgesehenen kombinierten Geh- und Radweg so zu planen, dass auf zusätzlichen Grunderwerb verzichtet werden kann.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

*gez. Sienknecht*

Bernd Sienknecht  
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 10.04.2015

*gez. Klarmann*

Peter Klarmann  
(Protokollführung)